



Marbach am Neckar „Neugestaltung Marktstraße“ Vorentwurf September 2020





Bereich
Marktstraße-Ost

Gesamtkonzept

Anregungen der Bürgerschaft:

A. Städtebaulicher Rahmen	<ul style="list-style-type: none"> – Sanierung der Fassaden verstärkt fördern (Fördermittel weiter kommunizieren) – Barrierefreiheit notwendig
B. Erreichbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> – Fahrradstellplätze für Altstadt bei Sanierung berücksichtigen
C. Besuchsgründe nach Zielgruppen	<ul style="list-style-type: none"> – Wochenmarkt am Mittwoch vergrößern / auch abends, nachmittags (Beispiel: Radolfzell) – Begegnungsstätte schaffen (insb. auch für Jugendliche)

SANIERUNG FUSSGÄNGERZONE – Anregungen der Bürgerbeteiligung (18.02. bis 09.0

RUBRIK	KRITIK	ANREGUNG	BETEILIGUNG
GESTALTUNG	Bedenken bezüglich Funktionsfähigkeit der Märkte	<p>Marktkonzept</p> <p>Markt komprimieren und zentralisieren, evtl. auf nachmittags / abends verlegen und bspw. um einen Tauschmarkt ergänzen</p>	<p>Informationsabend</p> <p>VerfasserIn 18, 10</p>
		<p>Optische Aufweitung durch die richtige Auswahl und Gestaltung des Bodenbelags, Fußgängerzone darf nicht noch enger und schmaler wirken, als sie ohnehin ist</p>	<p>Informationsabend</p>
		<p>Straßenbelag und Bodenniveau sollten möglichst barrierefrei gestaltet werden (für Rollstuhlfahrer, ...)</p>	



VISIONEN ZUM TOURISMUS...

Vorentwurf überarbeitet



Vorentwurf



Einzelhandelsstudie Imakomm: Perspektiven Innenstadt Marbach am Neckar

Grafik : Übersicht Neugestaltung der Marktstraße

ANZIEHUNGSPUNKTE

Neugestaltung Marktstraße



Quelle: imakomm AKADEMIE, 2018, Kartengrundlage: openstreetmap.org, 2018.

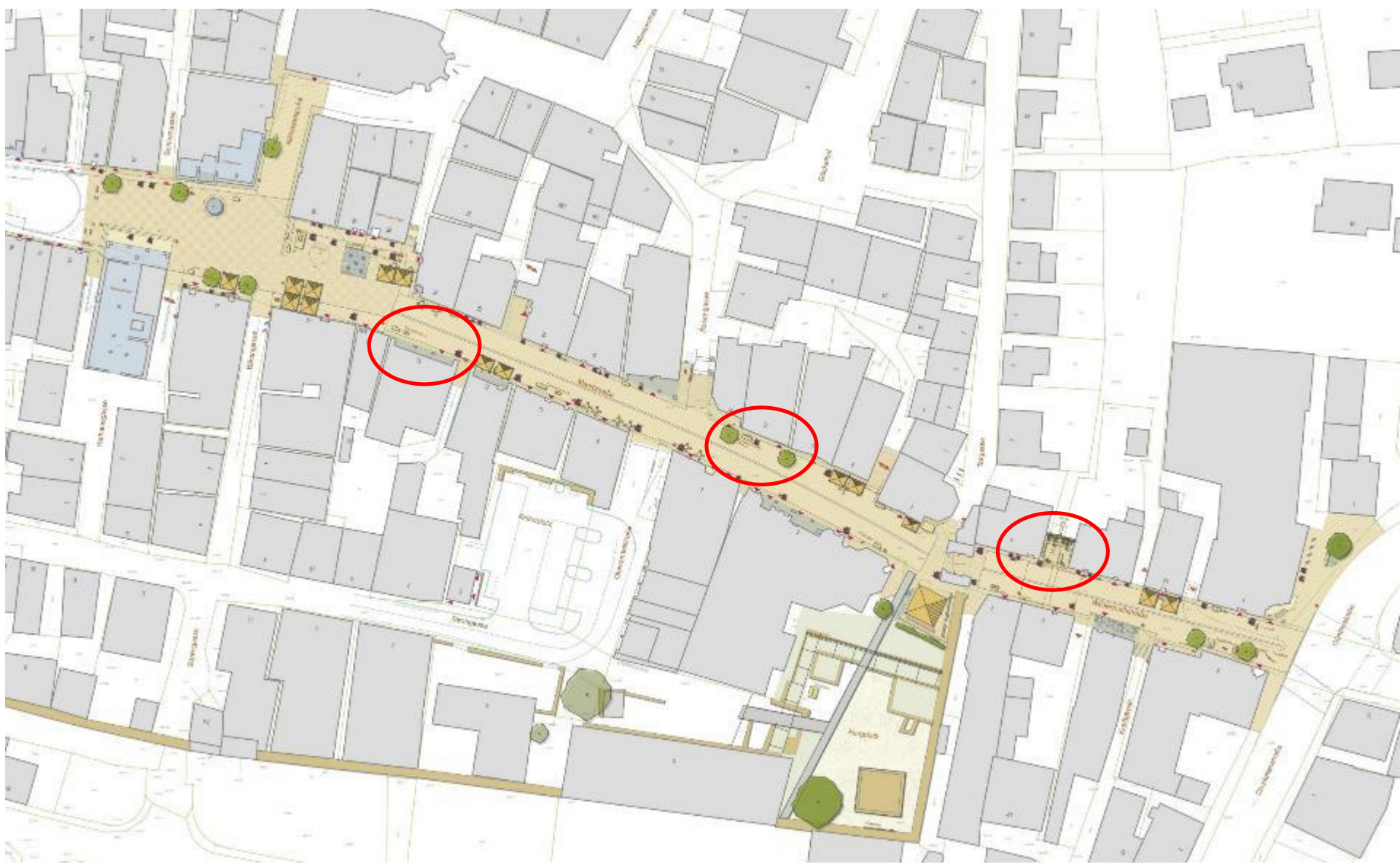
© 2019 imakomm AKADEMIE GmbH





VISIONEN ZUM TOURISMUS...

WEIN UND LITERATUR KUNST



Anziehungspunkte: STATIONEN - LESESTATION Lugplätzle





Weinlaube (Berankung), Bücherbox, u.a. Schillerliteratur, Sitzbänke, Vitrinen mit gleicher Farbe, ggf. Digitalmonitor, ggf. Interaktiv, Möbel z.T. demontabel

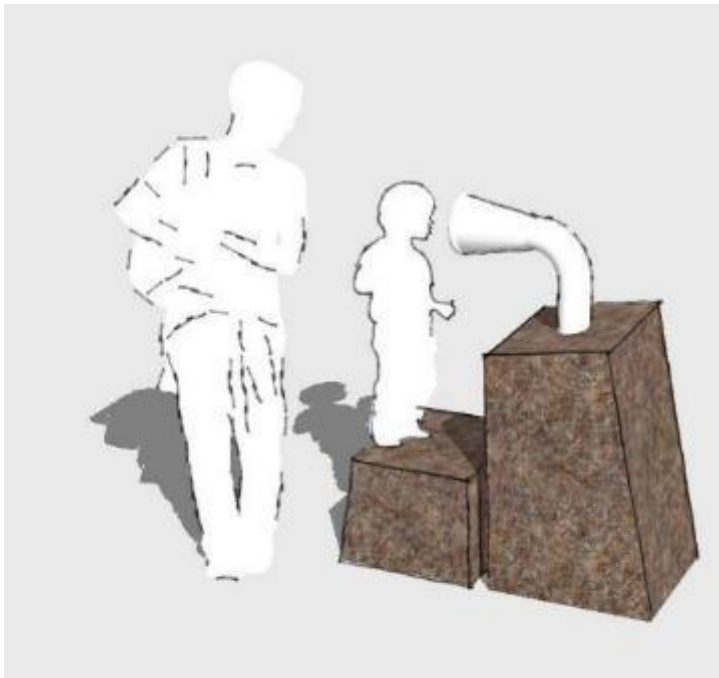
STATIONEN - LESESTATION Lugplätze



Weinlaube (Berankung), Bücherbox, u.a. Schillerliteratur, Sitzbänke, Vitrinen mit gleicher Farbe, ggf. Digitalmonitor, ggf. Interaktiv, Möbel z.T. demontabel



Anziehungspunkte: DIALOGSTATION - Kommunikation über Distanzen



Z.B. Schillerdialoge miteinander sprechen....



Natursteinquader (wie Belag) mit Bankauflagen

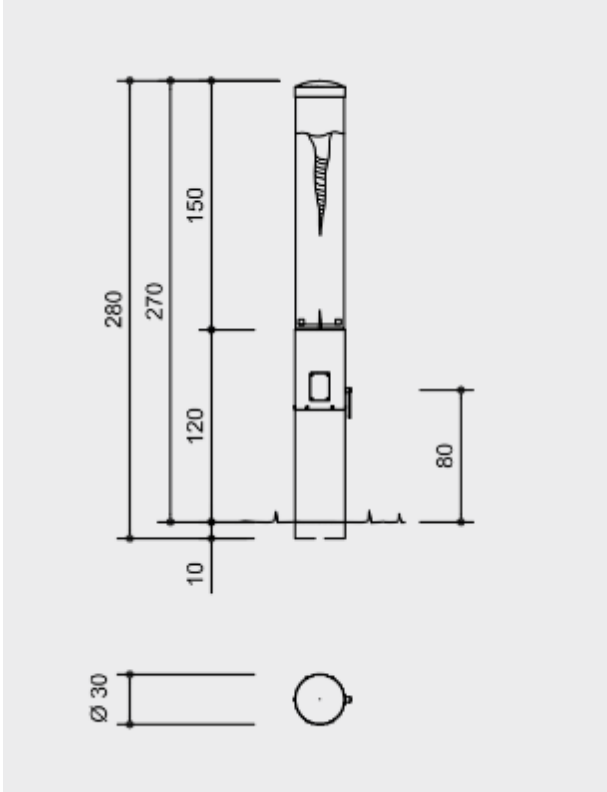


STATIONEN - SEHSTATION – Kaleidoskop oder Fernrohr

Ggf. Bauabschnitt 2, z.B. am Physikat

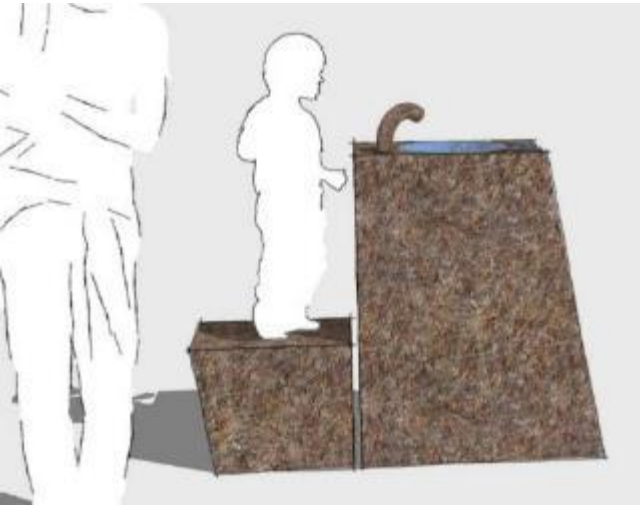


Anziehungspunkte: STATIONEN - Wasserstrudel -



Aus Katalog RichterSpielgeräte

TRINKBRUNNEN



Natursteinquader (wie Belag) mit Bankauflagen



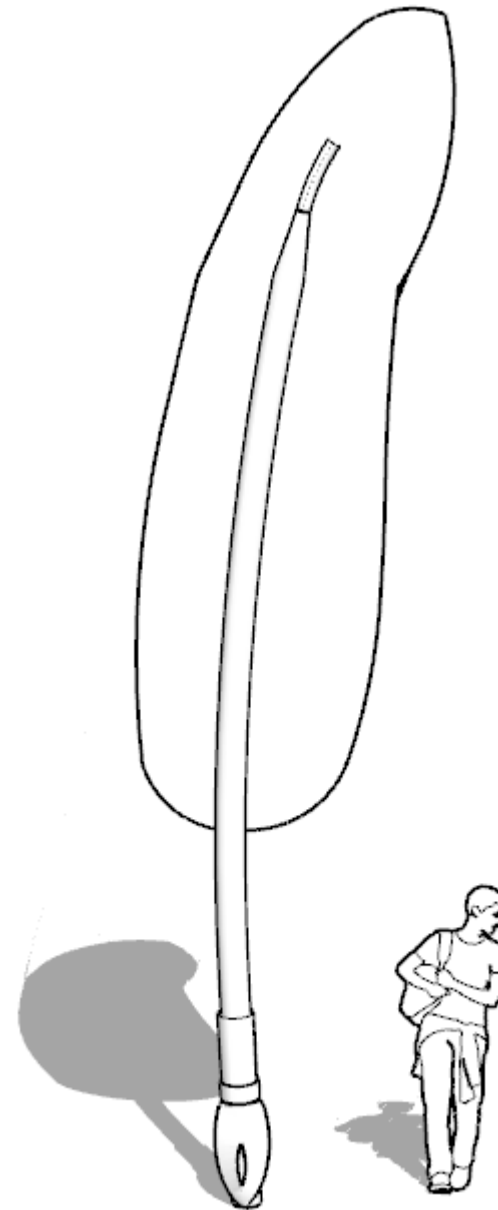
Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



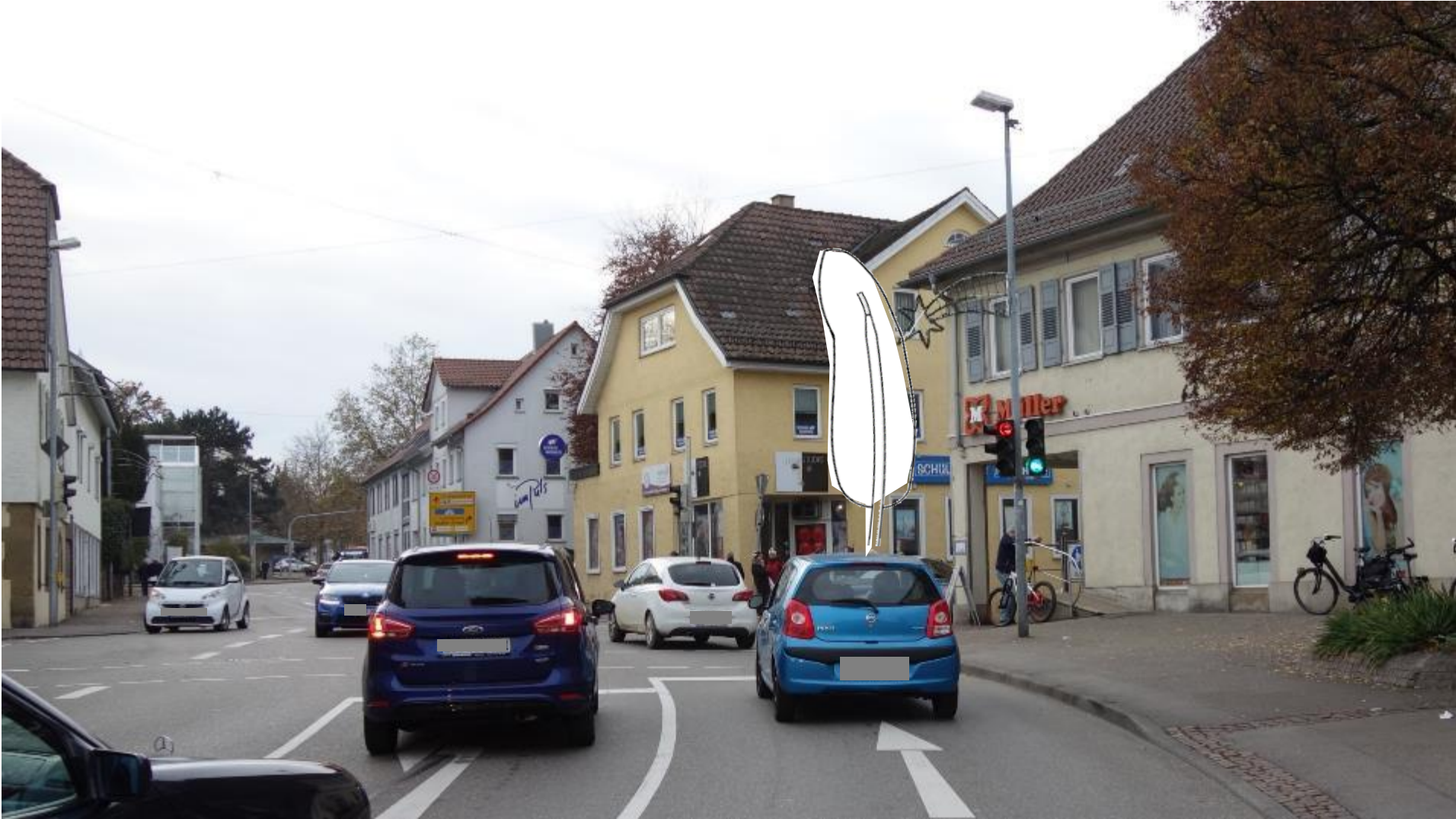
Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN

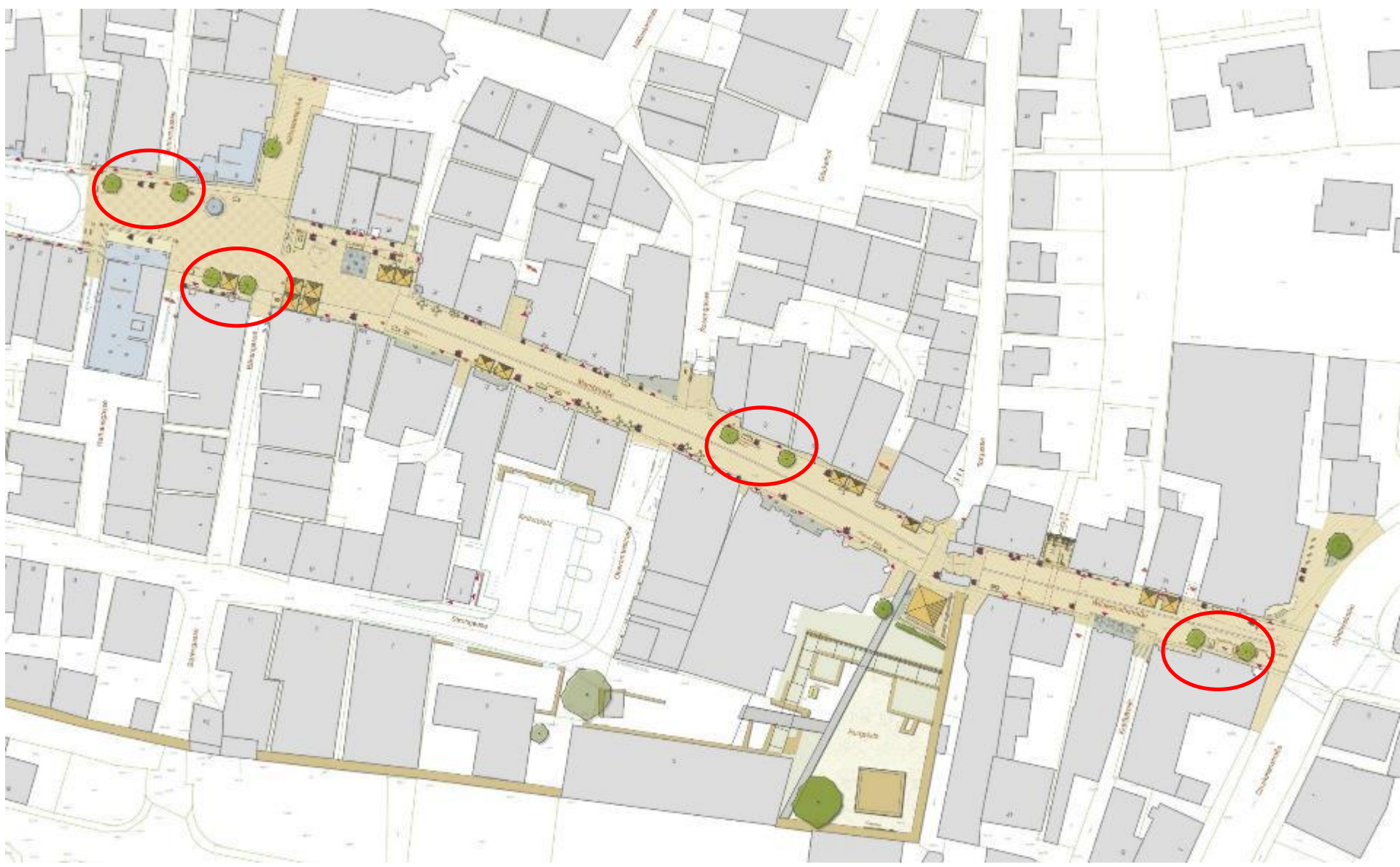


BELEUCHTUNG



Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



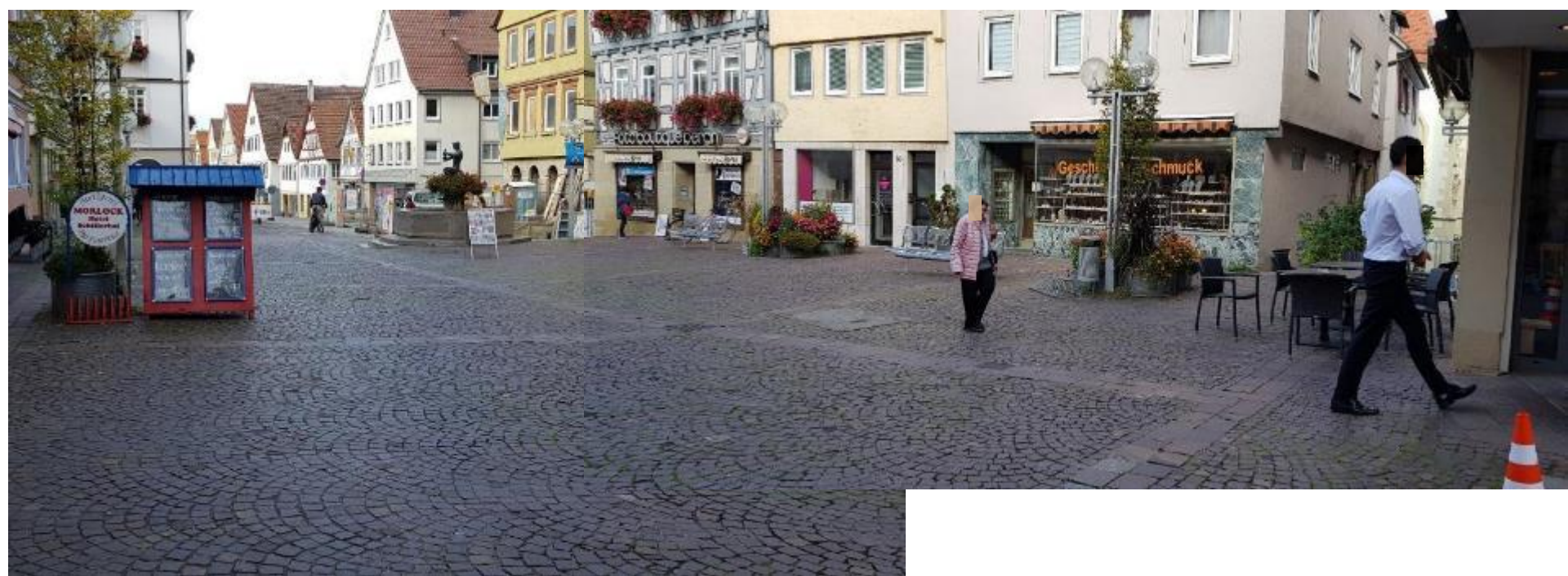




Anziehungspunkte: BESONDERHEITEN



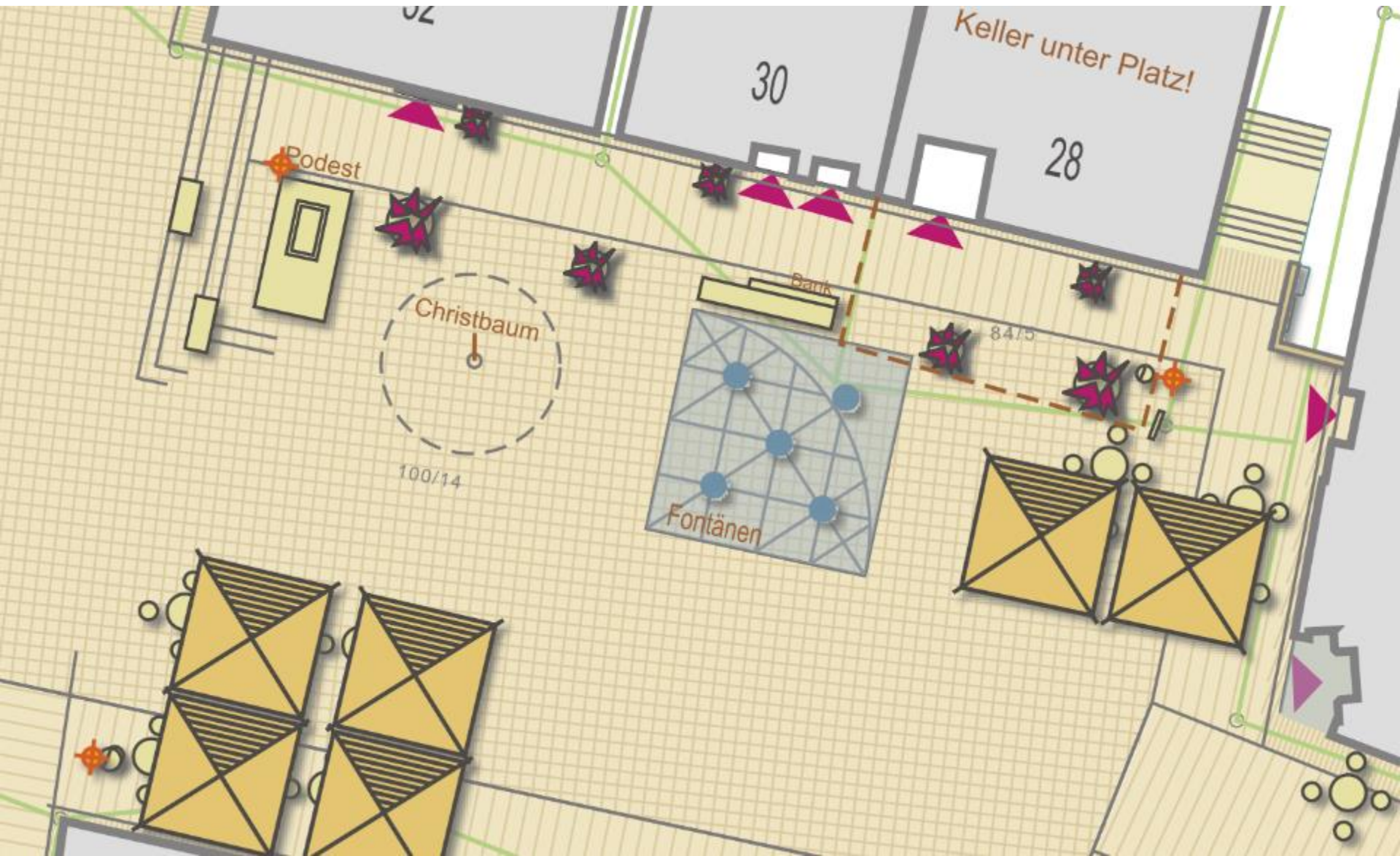
Vorentwurf



Vorentwurf



Vorentwurf



Vorentwurf



Vorentwurf



Bereich Rathaus







Vorentwurf



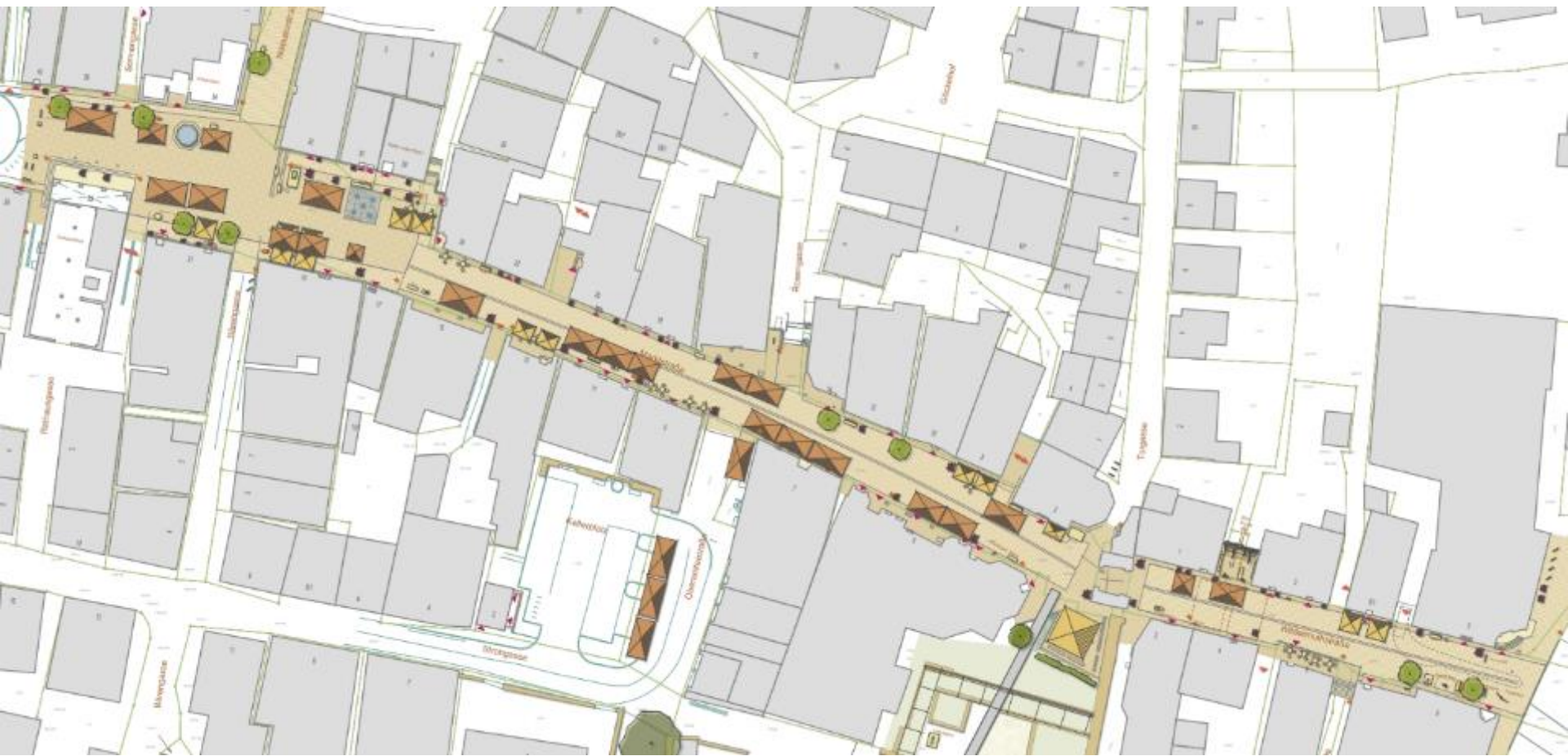






Vorentwurf





Ausstattung



Granitbelag

Natursteinbelag, in Mörtel verlegt, Vogeser Granit, rötlich, gemischt

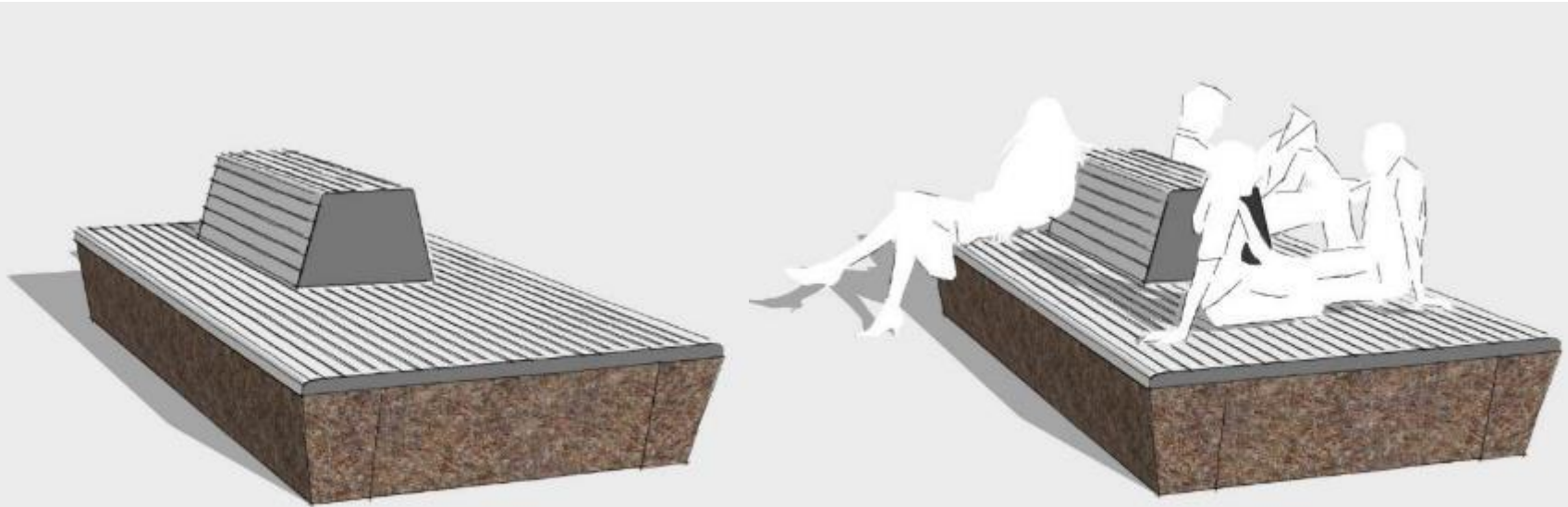


Mitte Platten, Randbereich kleinformatiger



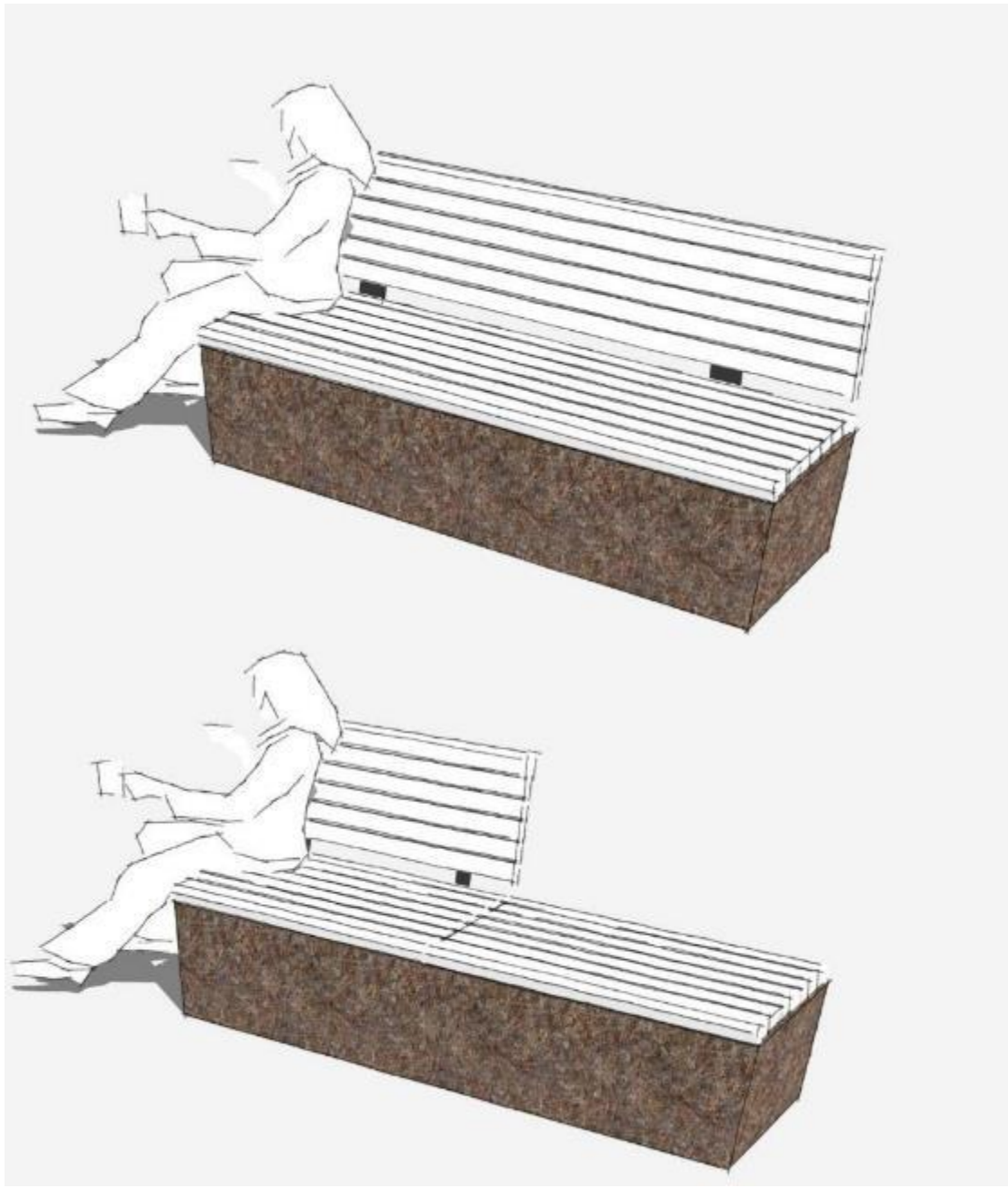
SITZPODEST

Natursteinquader (wie Belag) mit Bankauflagen



SITZGELEGENHEITEN

Natursteinquader (wie Belag) mit Bankauflagen

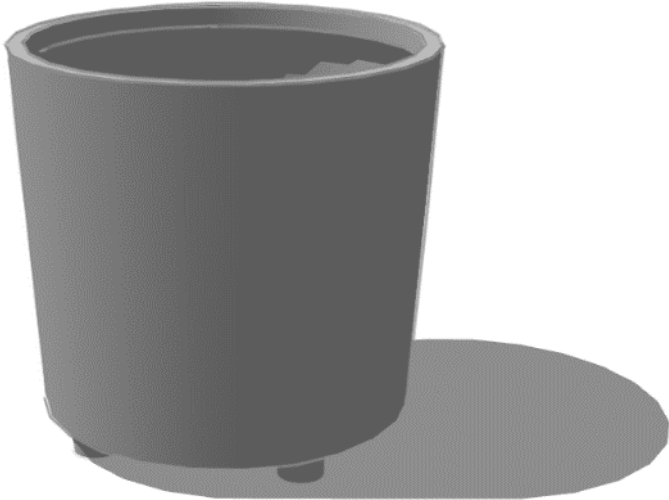


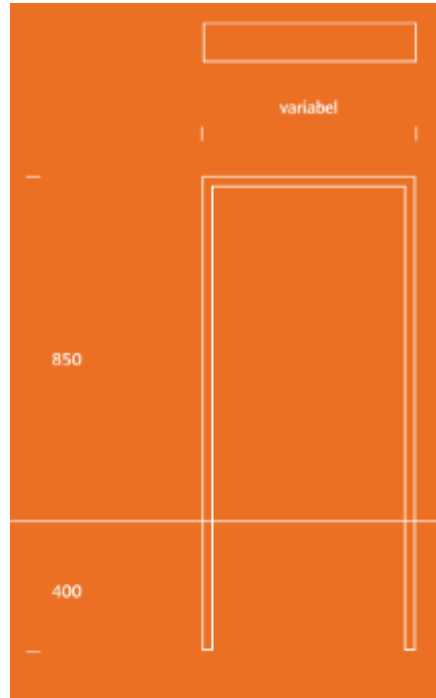
SITZGELEGENHEITEN

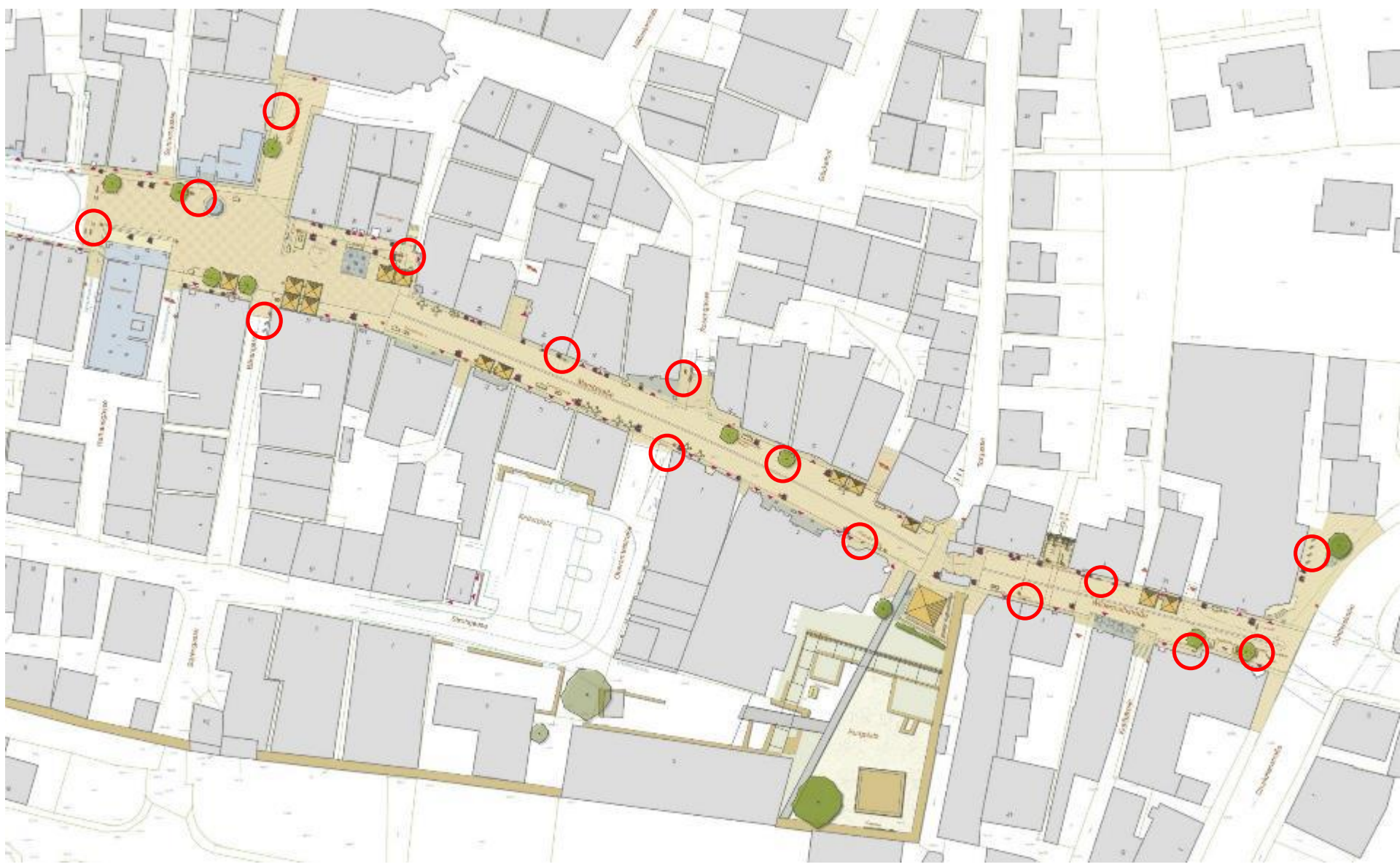
Sitzbänke



PFLANZGEFÄSSE MÜLLBEHÄLTER







SPIELPUNKT



VITRINE KAPELLE





FAHNEN





Wildermuthstraße

Lichtverteilung in alle Richtungen, fahles Licht, niedrige Lichtpunkthöhe: in Blickrichtung störend, Giebel im Dunkeln, kaum Akzente.



Östliche Marktstraße

Lichtverteilung in alle Richtungen, fahles Licht, niedrige Lichtpunkthöhe: in Blickrichtung störend, Giebel im Dunkeln, kaum Akzente.

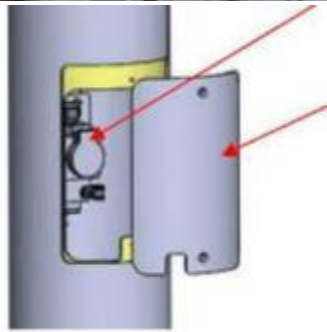
Östliche Markstraße





Westliche Markstraße

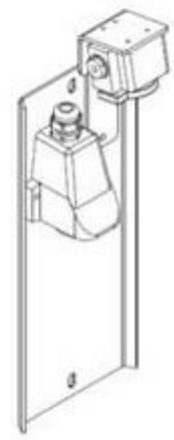
BELEUCHTUNG

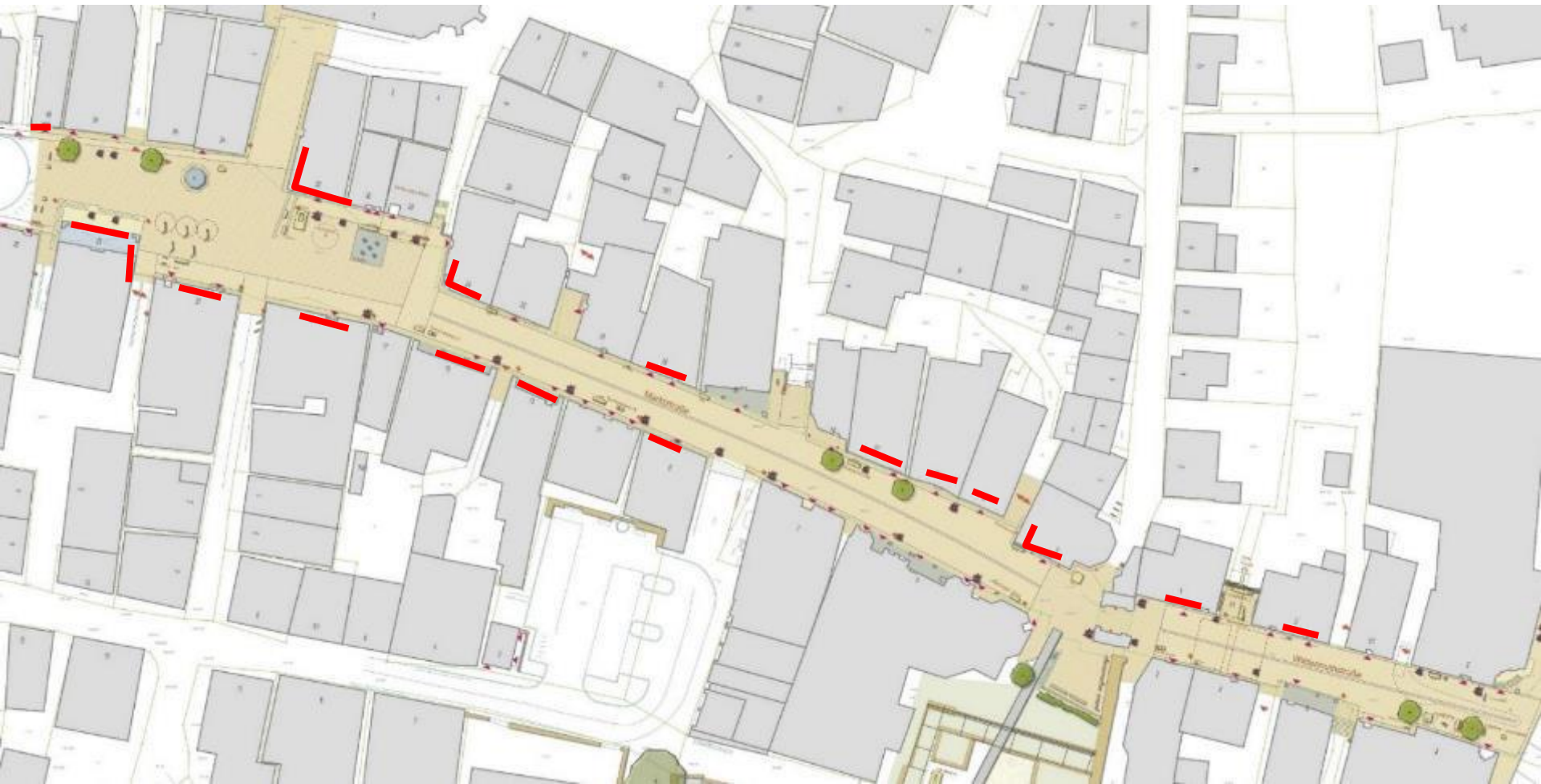


Spot für Fassadenanstrahlung



Strom für Markt und Weihnachtsbeleuchtung





Westliche Markstraße



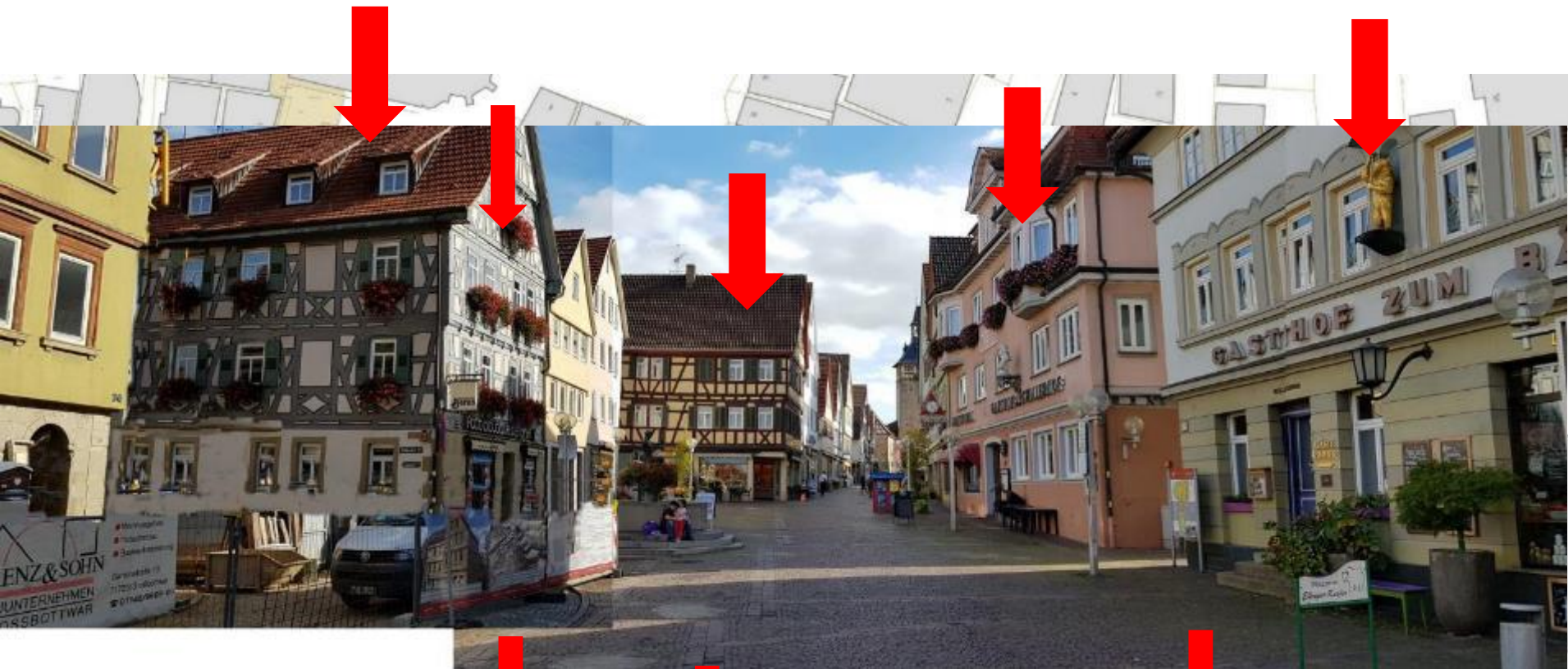
Westliche Markstraße

BELEUCHTUNG



Westliche Markstraße

BELEUCHTUNG



Bereich Rathaus





Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

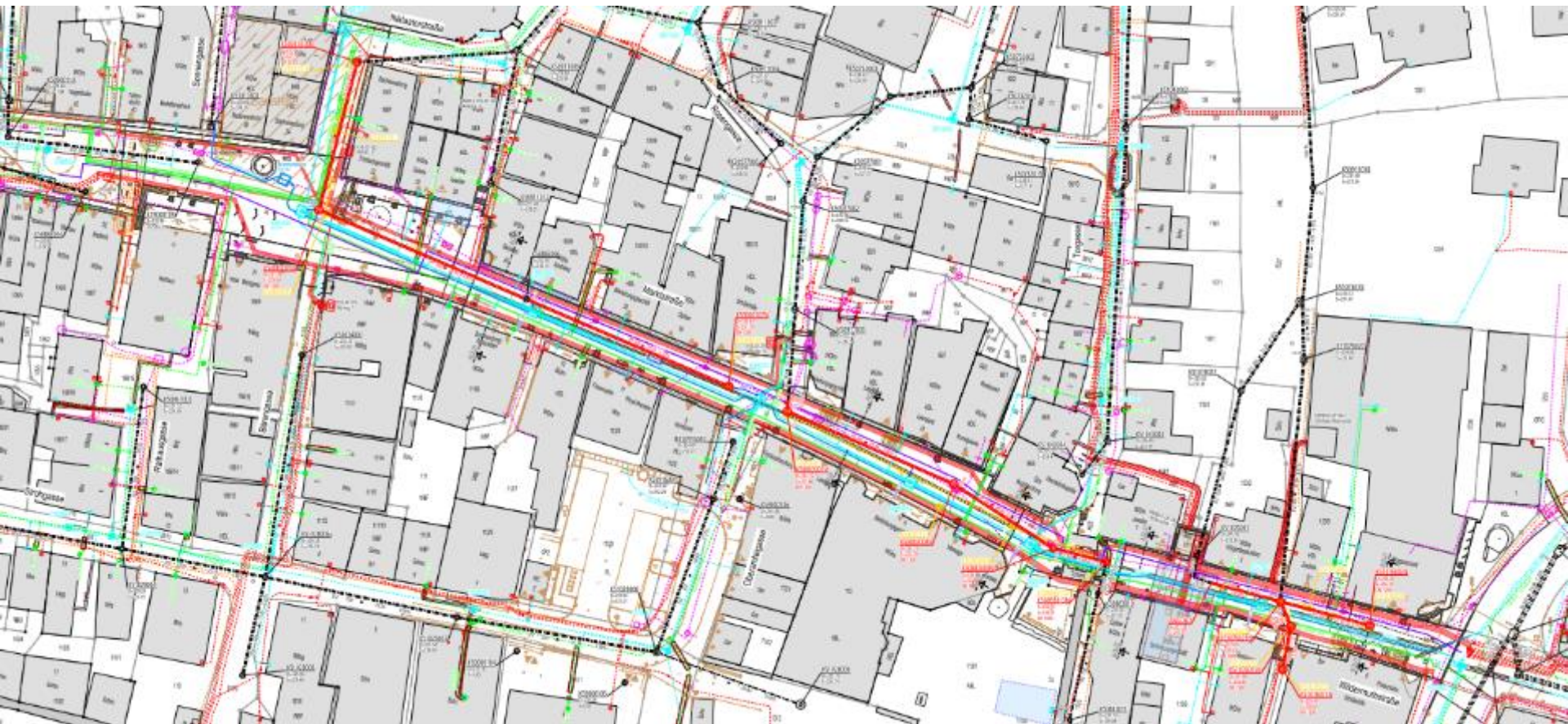
Vor Herstellung der Oberfläche umfangreiche Tiefbaumaßnahmen erforderlich

Bestehende Leitungen	Geplante Maßnahme
Kanal, Stadt Marbach	Kanalauswechslung
Wasserleitung, Stadt Marbach	Neue Hauptleitung und neue Hausanschlüsse
Brunnenleitung, Stadt Marbach	Erneuerung
Straßenbeleuchtung, Stadt Marbach	Erneuerung
Gasleitungen; Stadtwerke LB	Erneuerung, inkl. Hausanschlüsse
Nieder- und Mittelspannung, Netze BW	Erneuerung und Neubau Umspannstation
Telekom	Einzug neue Kabel in vorh. Leerrohre bei Bedarf Umlegung
-	Neubau Fernwärmetrasse von Charlottenstraße bis Höhe Rathaus z.T. mit Hausanschlüssen



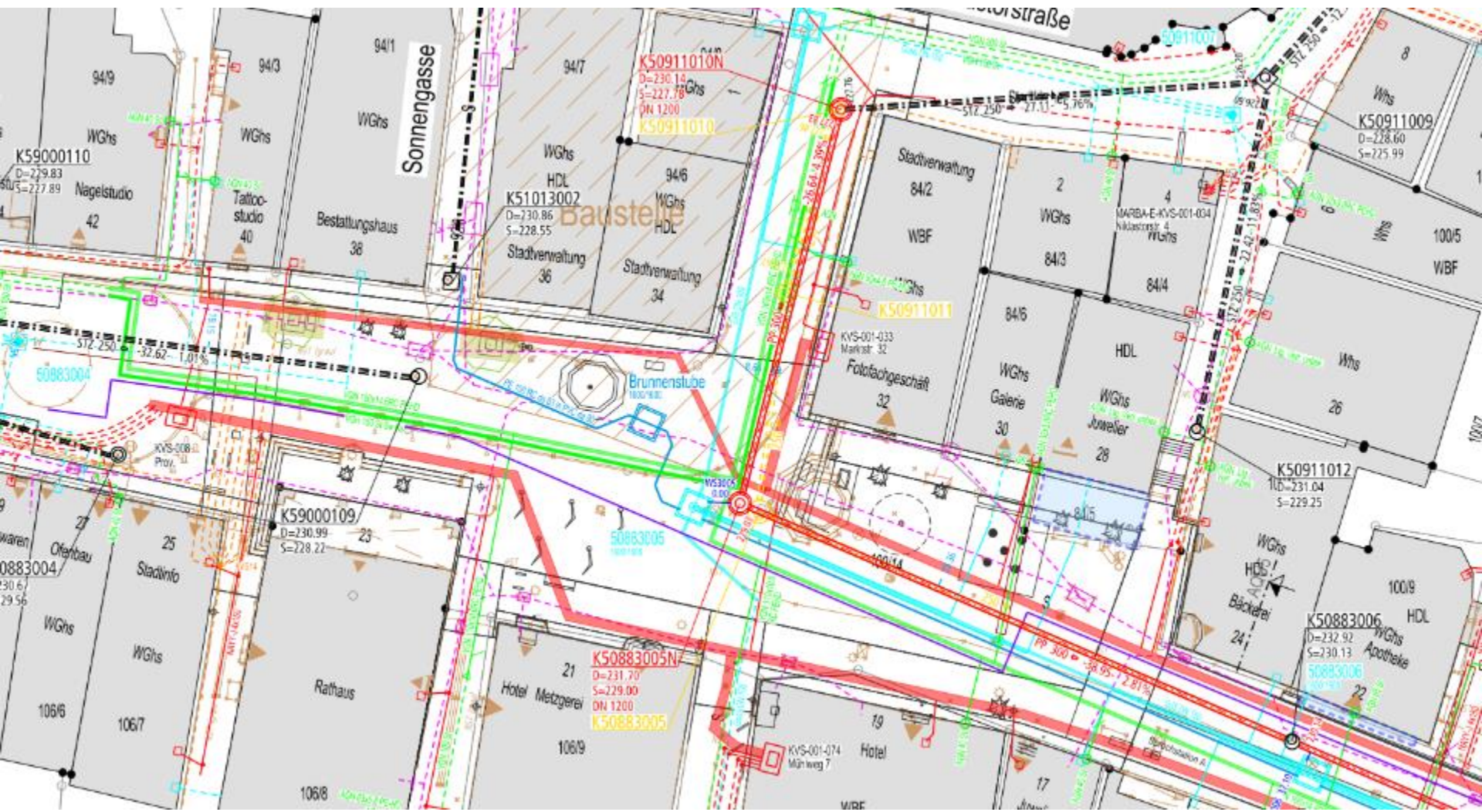
Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Gesamtübersicht



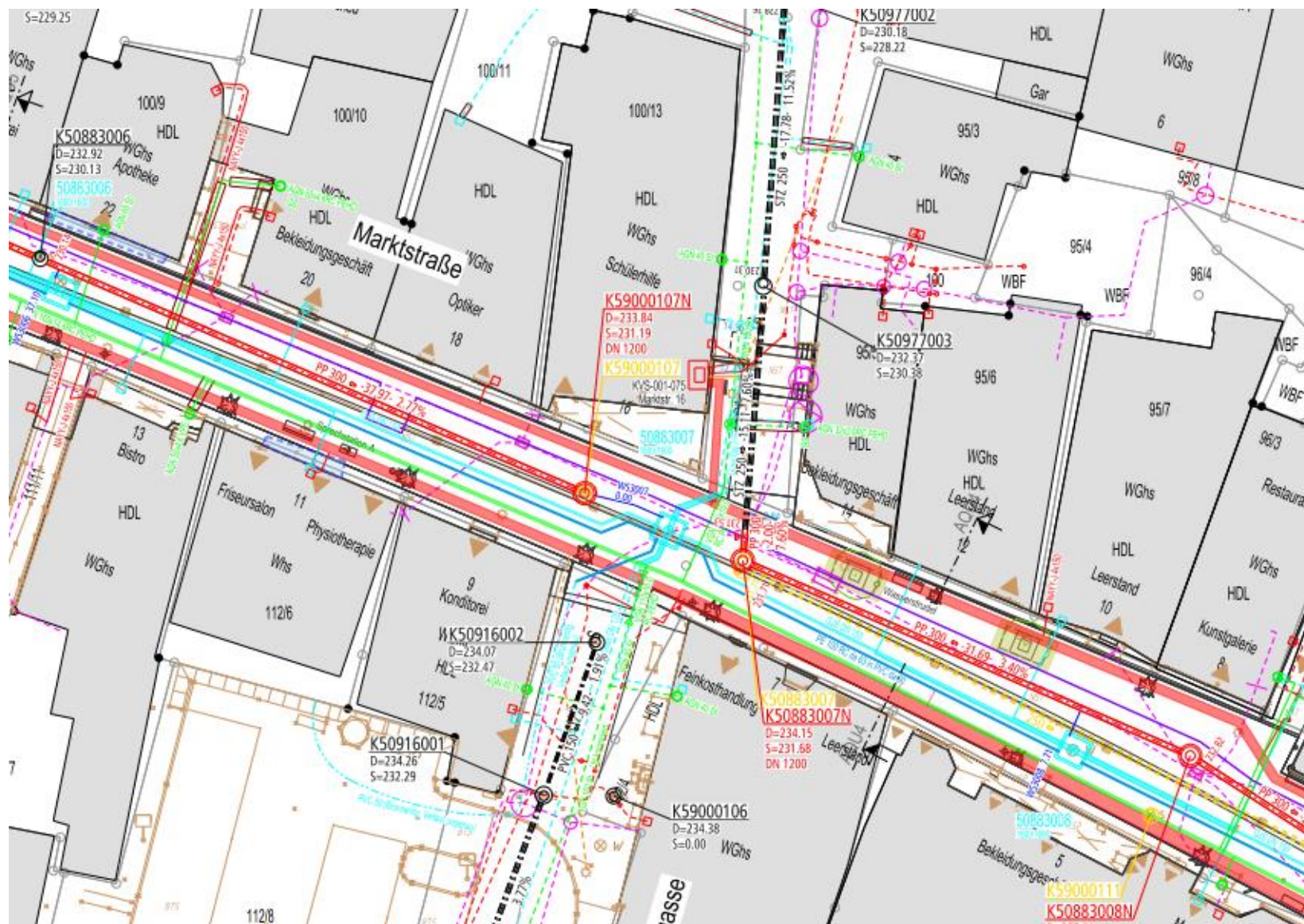
Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Bereich Rathaus bis Apotheke



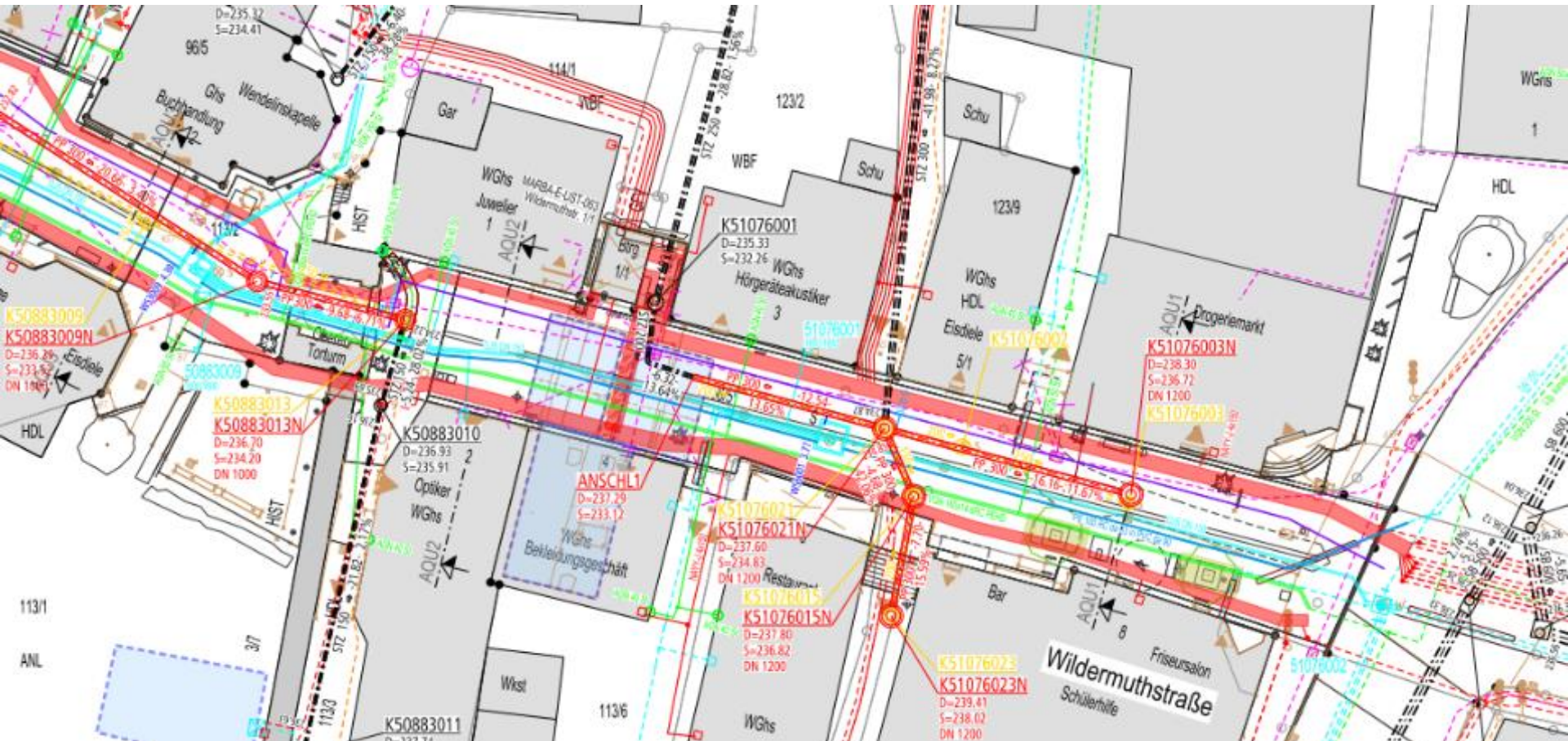
Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Bereich Apotheke bis Ecke Wendelinskapelle



Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

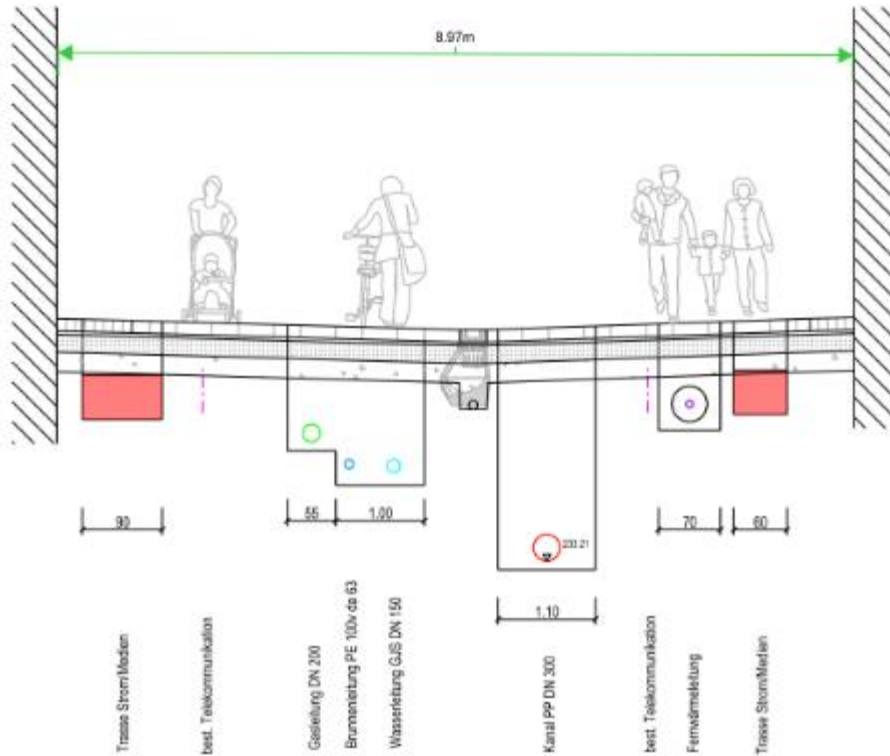
Bereich Wendelinskapelle bis Charlottenstraße



Neuverlegung und -ordnung von Ver- und Entsorgungsleitungen

Exemplarischer Aufteilungsquerschnitt

Aufteilungsquerschnitt 3
Bereich Wendelinskapelle



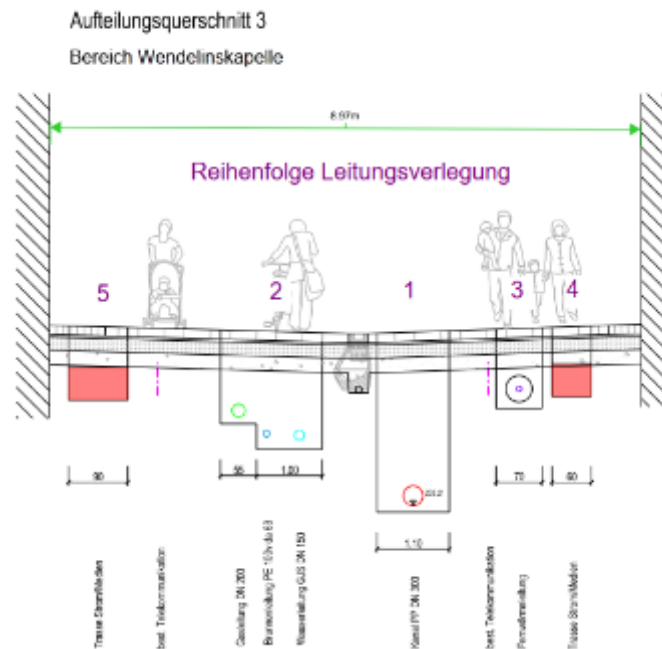
Angedachter Bauablauf

Bauablauf unter Berücksichtigung folgender Randbedingungen:

- Sämtliche Zugänge müssen zu jeder Zeit möglich sein
Anlieferverkehr muss möglich sein, aber mit Baufirma abgestimmt werden
- Fußgängerführung mit einer Breite von 1,5 m muss immer gewährleistet sein

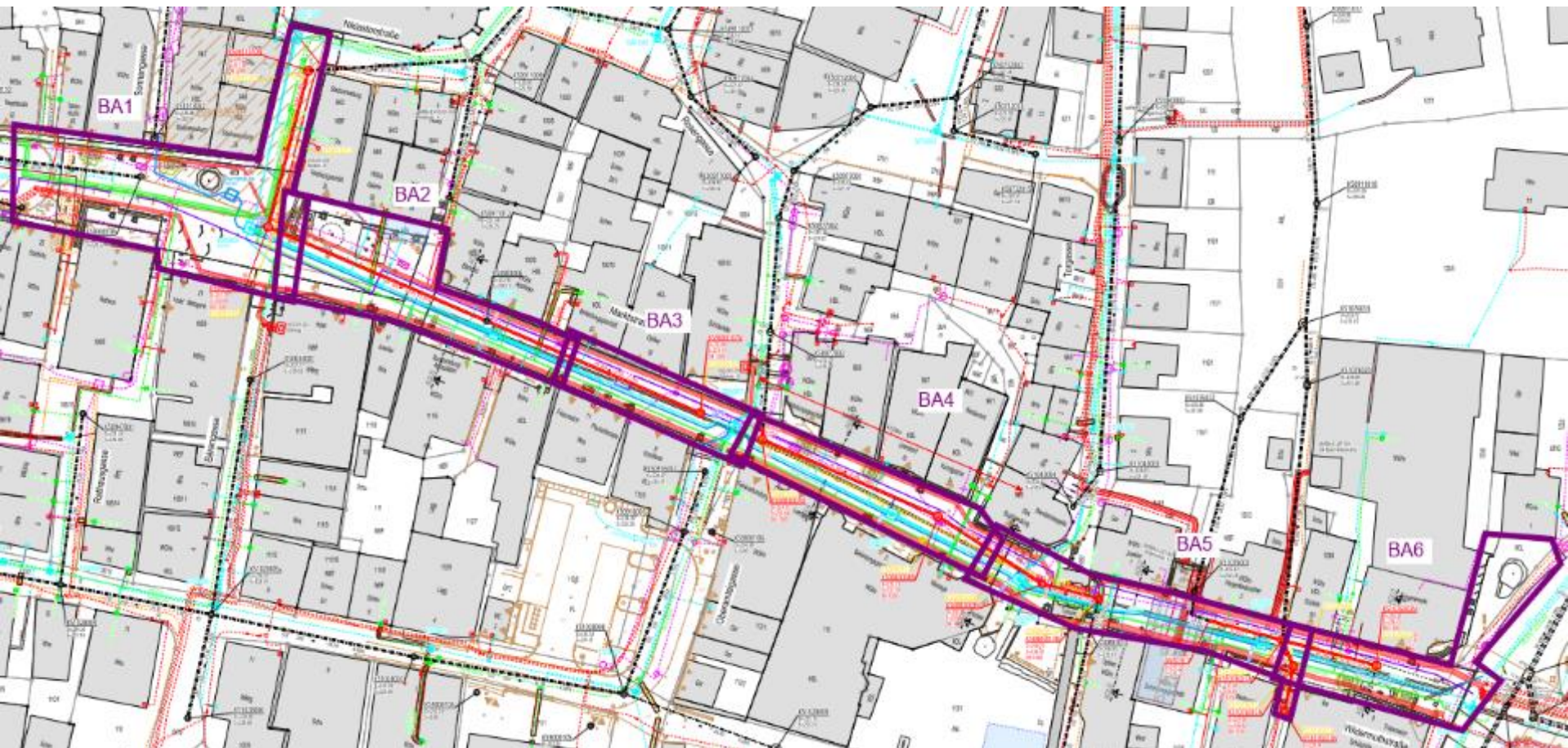
=> Aufteilung in 6 Bauabschnitte (zw. 40 und 50 m Länge), beginnend am Rathaus

- Herstellung der Ver- und Entsorgungsleitungen im jeweiligen Bauabschnitt
 - Grabenverfüllung und Herstellung prov. Oberfläche mit Asphalttragdeckschicht ca. 8 cm
- Nach Herstellung aller Ver- und Entsorgungsleitungen erfolgt die Herstellung der Oberfläche beginnend ab Charlottenstraße. Es soll verhindert werden, dass Baustellenverkehr über die neue Oberfläche geführt wird



Angedachter Bauablauf

Geschätzte Bauzeit 2 Jahre inkl. Winterpause



baldauf
ARCHITEKTEN
STADTPLANER



Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH

Geschäftsführer: Prof. Dr. Ing. Gerd Baldauf

Freier Architekt BDA und Stadtplaner

Schreiberstraße 27 · 70199 Stuttgart

Tel. 0711 967 87-0 · Fax 0711 967 87-22

info@baldaufarchitekten.de · www.baldaufarchitekten.de